Tiere in der Kita

Wer sagt eigentlich, dass Schildkröten immer langsam sind? Unsere Maurische Landschildkröte überrascht uns immer wieder: Sie ist neugierig, manchmal ganz schön flott unterwegs und klettert sogar über ihre Höhle. Dabei gibt es für die Kinder viel zu beobachten und zu entdecken.

Ihr großes Gehege befindet sich im Spielraum unseres Krippenbereichs. Mal erkundet sie ihre Umgebung, mal nimmt sie sich eine kleine Auszeit. Die Kinder schauen ihr gern dabei zu und erleben, wie viel Spannendes sich zeigt, wenn man sich Zeit zum Beobachten nimmt. Auch ihre Versorgung wirft interessante Fragen auf: Was frisst eine Schildkröte? Wo findet sie ihr Wasser? Und was braucht sie, damit es ihr gut geht? Warum hält sie Winterschlaf?

Neben unserer Schildkröte leben auch afrikanische Achatschnecken bei uns. Mit ihren großen Häusern und den langen Fühlern sehen sie beeindruckend aus. Wenn sie langsam ihre Umgebung erkunden, kann man ihnen lange zuschauen. Ihre ruhigen Bewegungen haben etwas Beruhigendes und laden dazu ein, selbst einmal innezuhalten.

Unsere Tiere wecken Neugier und schenken den Kindern Begegnungen, die im Gedächtnis bleiben. Sie eröffnen Gespräche und helfen dabei, einen achtsamen Blick für andere Lebewesen und ihre Bedürfnisse zu entwickeln.





